

Stadtratssitzung vom 6. Juni 2019

Fragestunde F 10/2019

Schadaugärtnerei

SVP-Fraktion vom 4. Juni 2019; Beantwortung

Wortlaut der Fragestunde

Seit einer Woche erstrahlt das ehrwürdige Schloss Schadau in altem Glanz. Auf der anderen Seite hingegen harrt die dazugehörige Schadaugärtnerei immer noch ihrer Bestimmung. Der befristete Vertrag zur Zwischennutzung durch den weitgehend unbekannten Verein «Ärdele» läuft Ende 2019 aus. Daraus ergeben sich folgende Fragen:

1. Gedenkt der Gemeinderat, diesen Vertrag zu verlängern?
2. Wenn ja, für wie lange?
3. Wären auch andere Zwischennutzungen denkbar?

Antwort des Gemeinderates

Zu Frage 1: Gedenkt der Gemeinderat, diesen Vertrag zu verlängern?

Nein. Der befristete Vertrag mit dem Verein «Ärdele» läuft bis Ende November 2019. Daran hält der Gemeinderat fest.

Zu Frage 2: Wenn ja, für wie lange?

Antwort entfällt.

Zu Frage 3: Wären auch andere Zwischennutzungen denkbar?

Der Studienauftrag zur Arealentwicklung Schadaugärtnerei hat gezeigt, dass sich insbesondere der Bereich der Orangerie und der daran angrenzenden Freiflächen eignet, um vielfältige Nutzungen aus den Bereichen Kultur, Freizeit oder Sport zu ermöglichen und die Schadaugärtnerei damit einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Betrieb dieses Bereichs (Auswahl Nutzungen, Belegungsmanagement, Kommunikation und Marketing) soll künftig durch die Abteilung Stadtmarketing und Kommunikation koordiniert werden. Die Abteilung Stadtmarketing und Kommunikation wird ab 2020 auch die Federführung für das Belegungsmanagement dieses Bereichs der Schadaugärtnerei übernehmen, dies in enger Abstimmung mit dem Tiefbauamt und dem Amt für Stadtliegenschaften. Eine konkrete Anfrage für ein Freilichttheater im Juni/Juli 2020 liegt bereits vor.

Thun, 5. Juni 2019

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber
Bruno Huwyler Müller